



Bund deutscher
Baumschulen e.V.

Welchen politischen Handlungsrahmen brauchen die Baumschulen, um „Gehölze Made in Germany“ zu produzieren?

3. Sauberes Wasser

Für die Baumschulen ist die Ressource Wasser von großer Wichtigkeit. Bäume im Wachstum benötigen insbesondere in den immer häufiger auftretenden Hitzesommern eine künstliche Bewässerung, um sie vor Vertrocknung zu schützen. Die Unternehmen haben angesichts der jüngsten Dürrejahre großflächig damit begonnen, ein betriebliches Wassermanagement aufzubauen, um mit geringem Ressourceneinsatz zielgenau die Bäume zu versorgen.

Die Verwendung von Düngern in den Betrieben wird kontinuierlich optimiert. In sogenannten Containerquartieren, in denen Pflanzen in Töpfen kultiviert werden, wird durch Wasserrückhaltebecken und durch eine zielgenaue Tröpfchendusierung an den Pflanzen der Wasser- und Nährstoffhaushalt reguliert.

In den Freilandquartieren werden Langzeitdünger eingesetzt, die die Nährstoffe optimal für das Pflanzenwachstum freisetzen, so dass die Nährstoffe nicht ausgespült werden.



Forderungen der Baumschulen an die Politik:

- **Förderung innovativer Investitionen zum Wasser- und Nährstoffmanagement in den Betrieben,**
- **Sicherstellung der Nutzungsrechte für Wasser durch verlässliche rechtliche Rahmenbedingungen.**

